

## Stoffdruck mit Schablone

Zubehör:



Stoffmalfarbe - es gibt gut deckende für dunklere Stoffe und welche für hellere Stoffe, es empfiehlt sich die gut deckende Farbe

vorgewaschener Baumwollstoff, Schwamm (z.B. ein gelber Küchenschwamm), Pinsel und Papier oder Folie aus der die Schablone geschnitten werden kann.

Dafür eignet sich Klebefolie, aber auch viele Papiere, in denen das Kopierpapier eingeschlagen ist. Diese Papiere haben hinten oft eine beschichtete Rückseite, können auf den Stoff aufgebügelt und später leicht wieder abgezogen werden.



Motiv seitenverkehrt auf die Papierseite der Folie oder die Oberseite des Einschlagpapiers zeichnen und ausschneiden. Innen liegende Teile (hier Herz und Auge) ebenfalls ausschneiden.



An entsprechende Stelle auf den Stoff kleben (Folie) oder bügeln (Einschlagpapier)



Stoffmalfarbe mittels Pinsel in ein kleines Behältnis geben (z.B. Marmeladendeckel) und cremig rühren. Die meisten Stoffmalfarben lassen sich auch prima mischen oder für einen transparenteren Look mit Wasser verdünnen.

Eine Ecke des Schwamms in die Farbe tauchen und das Motiv austupfen. Die Farbe könnte auch mit dem Pinsel verteilt werden, dies ergibt aber eine dickere Farbschicht, mit dem Schwamm wird der Druck feiner und zarter.



Gut antrocknen lassen und dann Folie oder Papier abziehen. Wenn das Motiv völlig durchgetrocknet ist, nach Packungsanweisung durch Bügeln fixieren.

